

| Rückfragen an [Ansprechpartnerin Sandra Lange](#)

Nachhaltigkeit | Wirtschaftsförderung | Veranstaltung | Forschung/ Technologie | Wirtschaft

Innovative Leichtbaulösungen »made in Saxony« auf der JEC in Paris

Sächsisches Projekt mit Innovation Award der JEC ausgezeichnet

Auf der internationalen Fachmesse JEC World, die vom 5. bis 7. März in Paris stattfindet, stellen 17 Unternehmen und Institute am Gemeinschaftsstand der Wirtschaftsförderung Sachsen GmbH (WFS) innovative Lösungen rund um Verbundwerkstoffe und neue Materialien vor. Schwerpunktmäßig beschäftigt sich die JEC World in diesem Jahr mit den Herausforderungen, die die Branche zur Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele bewältigen muss. Dabei geht es um Materiallösungen mit Naturfasern oder recycelten Produkten sowie um den Einsatz von Automatisierung und Digitalisierung bei verschiedenen Prozessen. Wie solche nachhaltigen Lösungen aussehen können, zeigt das sächsische Projekt »Grünes Snowboard mit A.L.D.-tech®« von der silbaerg GmbH, das in Kooperation mit dem Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V. (STFI), der bto-epoxy GmbH, dem Circular MTC e.V. und der SACHSENLEINEN GmbH entwickelt und mit dem Innovation Award der JEC in der Kategorie »Sport, Freizeit und Erholung« ausgezeichnet wurde.

»Herzlichen Glückwunsch an die Projektpartner zu dieser wichtigen internationalen Branchenauszeichnung. Wir freuen uns, dass das »grüne Snowboard« als besonderes Highlight auf unserem Gemeinschaftsstand gezeigt wird. Von diesem Erfolg und der damit verbundenen größeren internationalen Aufmerksamkeit profitieren auch die anderen Aussteller, was wiederum die Vorteile eines solchen Gemeinschaftsstands unterstreicht. Das Projekt macht zudem das große Potenzial deutlich, das in der branchenübergreifenden Zusammenarbeit steckt. Dieses gilt es künftig noch stärker zu nutzen, um auch in anderen Bereichen, wie der Baubranche, der Luftfahrt sowie im Verkehr nachhaltige Ziele zu erreichen. Die WFS unterstützt das kontinuierlich mit verschiedenen Maßnahmen und Projekten, wie bspw. der simul+Werkstatt »Holzbasierte Industrieverpackungen« und der Projektwerkstatt zu biobasierten Kunststoffen im letzten Jahr«, erklärt **WFS-Geschäftsführer Thomas Horn**.

Als Aussteller erläutert **Christopher Albe, Gruppenleiter Textiler Leichtbau beim Sächsischen Textilforschungsinstitut e.V. (STFI)**: »Das STFI forscht seit knapp 20 Jahren an Vliesstoffen aus recycelten Carbon- und anderen Hochleistungsfasern. Wir freuen uns jährlich neue Anwendungen für die Recyclingvliesstoffe auf der JEC World präsentieren zu können. Unsere Anwendungen zielen dabei auf die Branchen Mobilität, Bau sowie Sportgeräte ab. Unser diesjähriges Highlight ist die Auszeichnung des silbaerg Snowboards mit dem JEC Innovation Award, in dem ein großer Anteil unserer STFI-Forschungsergebnisse steckt. Als Teil der Allianz Textiler Leichtbau (ATL) blicken wir auf langjährige und erfolgreiche Messeauftritte auf dem Gemeinschaftsstand

der Wirtschaftsförderung Sachsen zurück und freuen uns 2024 auf einen fachlichen Austausch und Publikation unserer Forschungshighlights vor dem internationalen Publikum der JEC World.«

»Für unser Unternehmen ist die JEC World eine wichtige Möglichkeit, sich innerhalb von drei Tagen mit vielen internationalen Akteuren der Verbundwerkstoffindustrie zu treffen und auszutauschen. Dieses Jahr werden wir Ergebnisse unseres neu entwickelten automatisierten Verfahrens TFP(hV) vorstellen, welches vor allem für die Herstellung technischer Halbzeuge für größere Serien geeignet ist. Anwendungen sind dabei in der Automobil- und Luftfahrtindustrie und verschiedenen industriellen Bereichen zu finden. Und neben den konventionellen Kohle- und Glasfasern, ist es dabei auch möglich, Fasern aus nachwachsenden Rohstoffen wie Flachs sowie Thermoplastische Garne erfolgreich zu verarbeiten. Wir freuen uns auf einen regen Informations- und Erfahrungsaustausch auf dem Sächsischen Gemeinschaftsstand«, fasst **Jeanette Scherf von der Hightex Verstärkungsstrukturen GmbH** die Erwartungen an die Messe zusammen.

Aussteller auf dem sächsischen Gemeinschaftsstand

Folgende Unternehmen sind auf dem Gemeinschaftsstand vertreten:

- Cetex Institut für Textil- und Verarbeitungsmaschinen gGmbH, Chemnitz
- CMMC GmbH, Chemnitz
- EFW Elbe Flugzeugwerke GmbH, Dresden,
- Fraunhofer IKTS, Dresden,
- herone GmbH, Dresden,
- Hightex Verstärkungsstrukturen GmbH, Klipphausen,
- LAKOWA Gesellschaft für Kunststoffbe- und -verarbeitung mbH, Wilthen,
- Leibniz-Institut für Polymerforschung, Dresden,
- LSE - Lightweight Structures Engineering GmbH, Chemnitz,
- MIKROMAT GmbH, Dresden,
- Norafin Industries (Germany) GmbH, Mildenau,
- PAMA paper machinery GmbH, Freiberg,
- RUCKS Maschinenbau GmbH, Glauchau,
- Sächsisches Textilforschungsinstitut e.V. (STFI), Chemnitz,
- Technische Universität Chemnitz, Institut für Strukturleichtbau, Chemnitz,
- thermoPre ENGINEERING GmbH, Chemnitz,
- WH Lipex GmbH, Puchheim.

Zur JEC World werden in diesem Jahr mehr als 1.300 Aussteller, darunter ca. 100 Erstaussteller und über 40.000 Besucher erwartet. Die führende Veranstaltung der Branche ist Treffpunkt für alle wichtigen Akteure und zeigt die gesamte Wertschöpfungskette der Verbundwerkstoffindustrie. Mit dem Innovation Award

werden die weltweit innovativsten Verbundwerkstoffprojekte und die fruchtbarsten Kooperationen zwischen den unterschiedlichen Akteuren der Wertschöpfungskette ausgezeichnet.

Der sächsische Gemeinschaftsstand wurde von der WFS im Auftrag des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr (SMWA) organisiert.

Links:

[JEC World Composites 2024 - Gemeinschaftsstand Sachsen](#)

[WFS-Veranstaltungskalender](#)

[Anmeldung zum WFS-Newsletter](#)